Bürgerversammlung des 23

. Stadtbezirkes am

9 07

2018

•	eite 1 – bitte nur 1 Thema pro	·	
Keine Bebauung der G Verkehrserschließung.	rünfläche an der Erwin-S	Schleich-Straße we	egen ungenügender
			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
ntrag (Bitte formulieren Sie Irden kann) oder Anfrage:	so, dass mit "ich stimme zu"	' oder "ich stimme nich	nt zu" abgestimmt
Planungen und Maßn Schleich-Straße zu ur entsprechenden Verk überhaupt, dann mit F	shauptstadt München Jahmen zur Bebauung Interlassen und erst na Jehrskonzeptes für der Planungen voran zu so Janes (ohne Befreiung	der Grünfläche a ch Fertigstellung n ganzen Nahberd chreiten, die den \	in der Erwin- eines eich, wenn √orgaben des
Begründung:			
München vorliegt, be Grünfläche an der En überlastet ist und den der Grünfläche nicht a	en der Regio Consult v elegt eindeutig, dass da win-Schleich-Straße zu n zu erwartenden Neuv aufnehmen kann. Dart	as Straßennetz in u den Stoßzeiten verkehr aus der g über hinaus, beda	n Umfeld der bereits heute eplanten Bebauung arf es einer zweiten
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundstü Die Bebauung des Gi	ück, da die alleinige Er ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher nsinn und daher zu unt	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundstü Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundstü Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundstü Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundstü Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundsti Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundsti Die Bebauung des Gi	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar allein schon wege	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundstü Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundstü Die Bebauung des Gi Zuwegung völliger Ur	ert. Aufgrund der örtli ück aber nicht realisier rundstückes ist daher	chen Gegebenhe bar. allein schon wege terlassen.	iten ist diese zweite
Zufahrt zum Grundstü Straße nicht funktioni Zufahrt zum Grundstü Die Bebauung des Gi Zuwegung völliger Ur	ert. Aufgrund der örtlick aber nicht realisier rundstückes ist daher nicht und daher zu und dahe	chen Gegebenhe bar. allein schon wege terlassen.	en der ungenügender